

Arminen Fenster

Dein Mitgliedermagazin



D1

überwintert auf
Tabellenplatz drei

Ausgabe
1/23

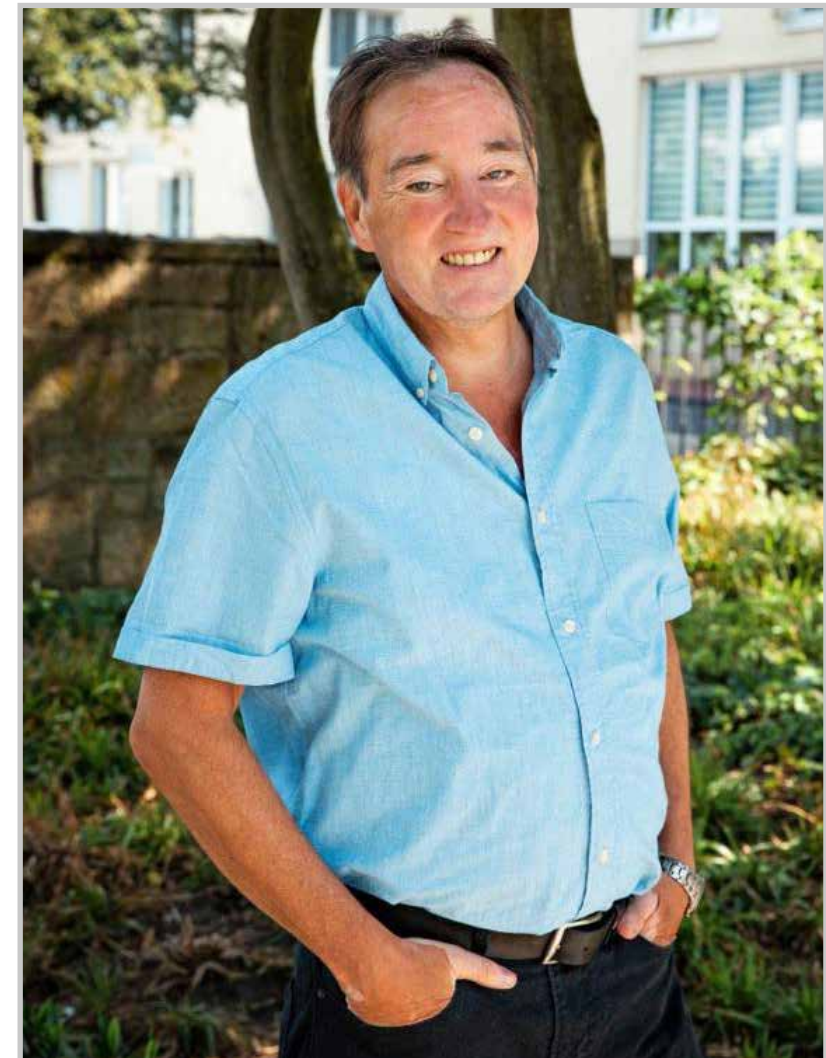


Um gemeinsam hohe Ziele zu erreichen, fangen wir auf Augenhöhe an.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Miteinander und Regionalität spielen heutzutage überall eine wichtige Rolle. Als Bank vor Ort sind wir tief in der Region verwurzelt und kennen unsere Kunden noch persönlich. Weil für uns nicht nur der Profit im Vordergrund steht, investieren wir in echte Werte wie Partnerschaftlichkeit, Transparenz, Solidarität, Vertrauen, Fairness und Verantwortung. Denn egal was die Zukunft bringt: Krisensicheres und nachhaltiges Handeln kommt nie aus der Mode.



Nachruf

Am 24. November letzten Jahres verstarb Andreas Heuckmann nach langer Krankheit. Bis zuletzt hatten wir gehofft, ihn irgendwann doch noch wiederzusehen. Andreas hat sich in vielfältiger Weise in unserem Verein engagiert. Besonders lag ihm die Jugend am Herzen. So hat er viele Jahre Jugendmannschaften trainiert und betreut, lange Zeit die Jugendfußballabteilung geleitet und im geschäftsführenden Vorstand die Interessen der gesamten Vereinsjugend vertreten.

Ob bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen oder bei der Erledigung von Aufgaben in der Geschäftsstelle, Andreas hat die DJK Arminia unterstützt wo und wann immer er konnte. Mit Andreas Heuckmann ist ein vorbildlicher Sportkamerad von gegangen, der durch seine Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft zur positiven Entwicklung unseres Vereinslebens beigetragen hat. Dankbar für seinen außergewöhnlichen Einsatz werden wir ihn in guter Erinnerung behalten.

Inhalt

3	Nachruf
4	Inhalt / News
5 - 22	Fußball
22 - 41	Leichtathletik
42 - 48	Tennis
49	Radwandergruppe
50	Impressum

Einladung zur Mitgliederversammlung 2023

Freitag, 12. Mai 2023, 19:00 Uhr

Die diesjährige Mitgliederversammlung der DJK Arminia Ibbenbüren findet am Freitag, dem 12. Mai 2023, um 19:00 Uhr im Bosco-Haus, Fichtengrund 13, 49477 Ibbenbüren, statt. Auf der Tagesordnung stehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Versammlung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Berichte und Rückfragen
6. Ehrungen
7. Wahlen
8. Bestätigungen
9. Anträge
10. Verschiedenes

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung kann zu den Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle eingesehen werden. Jedes stimmberechtigte Mitglied hat die Möglichkeit, bis spätestens zwei Wochen vor dem Versammlungstermin schriftlich Ergänzungen der Tagesordnung zu beantragen.



Hubert Hüls, 1. Vorsitzender

Die F-Mädchen stellen sich vor

Arminias jüngste
Mädchenmannschaft mit
Freude am Fußballspielen



Der Spaß am Fußball steht im Mittelpunkt. Unter diesem Motto könnte das Geschehen rund um die jungen Fußballmädels zusammengefasst werden. Die seit dem Sommer anzahlmäßig stetig gewachsene Gruppe der Jahrgänge 2014 und jünger spielt in jeder Trainingseinheit begeistert Fußball unter ihrem Trainerteam Lea Jedlitzky, Daniel Hoppe, Leonie König und Alexia Steffen. In der Hinrunde fand der Spielbetrieb unter der Einhaltung der neuen Spielformen im 5 gegen 5 ohne Torwart auf einigen Kinderfestivals zu Hause in Schierloh, in Recke und in Emsdetten statt. Hier zeigte sich bereits deutlich, dass die eingeübten Trainingsinhalte im Wettkampf hervorragend umgesetzt werden konnten.

Das Kalenderjahr 2022 haben die F-Mädchen mit einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier in der Ludwighalle beendet. Bei leckeren Weihnachtsnaschereien wurden kleine Wichtelgeschenke fußballerisch verteilt und eine Fußball-Weihnachts-Edition der beliebten Kinderquizshow 1,2 oder 3 gespielt.

Ein absolutes Highlight zu Beginn des neuen Jahres war für die Kinder die Teilnahme am Beyer Girls Cup in Ahlen - einem Hallenturnier, auf dem zum ersten Mal für die jungen Fußballerinnen neben dem Spaß am Spiel auch das Ergebnis zählte. Nach anfänglicher Nervosität konnten sich die Mädels im Turnierverlauf steigern und erreichten am Ende einen respektablen 5. Platz unter acht teilnehmenden Mannschaften.

Mit Vorfreude blicken die F-Mädchen zum Abschluss der Hallensaison auf Ihr eigenes Hallenturnier in der Goethehalle Anfang März voraus, bevor es danach wieder nach draußen geht.



In den Startlöchern für die Wintervorbereitung

Erste Frauenmannschaft



Die Hinrunde konnte die 1. Frauenmannschaft mit dem 4. Platz abschließen. Mit nur zehn Gegentreffern in 13 Partien stellt die Frauenmannschaft weiterhin die beste Defensive der Liga. Das erste Rückrundenspiel gegen die SV Fortuna Freudenberg lief für die Frauen erfolgreich. Mit einem souveränen 4:1-Erfolg setzte die 1. Frauenmannschaft nochmal ein Ausrufezeichen in Richtung Tabellenspitze. Selbst Trainer Bruno Graw zeigte sich an diesem Tag sehr zufrieden mit der Leistung. Dennoch hätte das Ergebnis deutlich höher ausfallen müssen. In der Tabelle bleiben die Damen auf dem 4. Platz, sind aber mit fünf Punkten Rückstand weiterhin in Schlagdistanz auf den Tabellenführer aus Rhade. An der Tabellenspitze bleibt es spannend. Der Favoritenkreis kommt weiterhin aus Rhade (34 Pkt.), Hauenhorst (32 Pkt.) und Iserlohn (32 Pkt.).

Im Westfalenpokal konnte die 1. Frauenmannschaft das Achtelfinale erreichen. In der 2. Runde setzte man sich gegen den Ligakonkurrenten aus Kutenhausen im Elfmeterschießen durch.

Hierbei konnte zunächst der 0:1-Rückstand in eine 2:1-Führung ausgebaut werden. Dieser Vorsprung sollte nicht reichen. Somit stand es nach regulärer Spielzeit 2:2. Im Elfmeterschießen zeigte Steffi Kösters ihre Klasse und sorgte mit zwei gehaltenen Schüssen für die Entscheidung. Im Achtelfinale wartet nun am 18.02.2023 der Regionalligist Arminia Bielefeld. Somit erwartet die Frauenmannschaft ein richtiger Härte-test in der Wintervorbereitung.

In der Winterpause nahm die 1. Frauenmannschaft erfolgreich am Bever-Cup teil. Hierbei mussten sie zunächst die Vorrunde überstehen. Dieses schaffte die Mannschaft souverän als Gruppenerster mit 9 Punkten. Die Zwischenrunde fing torlos an, dennoch konnte sich die 1. Frauenmannschaft für die Finalrunde qualifizieren. Die Entscheidung fiel im letzten Zwischenrundenspiel gegen Wacker Mecklenbeck 3, hierbei setzte sich die Mannschaft mit 5:1 durch. In der Finalrunde sorgten die Frauen für richtig Spannung. Jedes Spiel wurde im 9-Meter-Schießen entschieden. Leider konnte sich im

Partner & Sponsoren



Fliesenzentrum
SCHMIEDEL

Verlegung
Fachhandel
Abholmarkt
Natursteine

Stark als Team!



Fliesenzentrum Schmiedel GmbH
Gutenbergstraße 13
49477 Ibbenbüren

Telefon +49 (0)5451 12233
info@fliesenzentrum-schmiedel.de
www.fliesenzentrum-schmiedel.de



Unterwegs und doch zu Hause

RESTAURANT · BIERSTUBE · KAMINZIMMER · GARTENTERRASSE · PARTYSERVICE
34 MODERN EINGERICHTETE HOTELZIMMER · RÄUME FÜR FEIERN UND TAGUNGEN
VON 15 BIS 130 PERSONEN · KEGELBAHNEN · PARKMÖGLICHKEITEN



HOTEL-RESTAURANT BRÜGGE · MÜNSTERSTRASSE 201 · 49479 IBBENBÜREN
TELEFON (0 54 51) 94 05 - 0 · INFO@HOTEL-BRUEGGE.DE · WWW.HOTEL-BRUEGGE.DE



Halbfinale der spätere Turniersieger Ostbevern 1 durchsetzen. Das Spiel um Platz 3 wurde direkt im 9-Meter-Schießen ausgespielt, hierbei war die 1. Frauenmannschaft wieder erfolgreich. Somit war die Freude über den 3. Platz groß. Zudem wurde Kira Lake mit 7 Toren als beste Torschützin des Turniers ausgezeichnet.

Nun kann sich die 1. Frauenmannschaft noch ein wenig erholen, bevor die Wintervorbereitung am 26.01.2023 startet. Neben den Einheiten auf dem Platz und in der Soccerhalle, stehen den Frauen auch Einheiten im Fitnessstudio bevor. Des Weiteren warten mit der TSG Burg Griesbach, dem Osnabrücker SC und der SV Heidekraut Avenne starke Testspielgegner in der Wintervorbereitung.

Nach der Wintervorbereitung startet der Ligaalltag für die 1. Frauenmannschaft direkt mit zwei Auswärtsspielen in Billerbeck und Berghofen. Im ersten Heimspiel des Jahres 2023 erwarten die Frauen dann den Meisterschaftsfavoriten aus Rhade. Somit bleibt es in der Westfalenliga und in den Pokalwettbewerben weiterhin spannend.

Bruno Graw beendet die Zusammenarbeit nach der Saison 2022/2023

Erste Frauenmannschaft

Im Dezember erfolgte ein erstes Perspektivgespräch mit Bruno und dem Fußballvorstand. Hierbei schilderte Bruno seine Vorstellungen, inwieweit sich die 1. Frauenmannschaft weiterentwickeln muss bzw. was sich im Verein ändern muss, um erfolgreich zu sein und zu bleiben.

Dieses Gespräch ließ sich der Fußballvorstand durch den Kopf gehen und hat sich mit dem geschäftsführenden Vorstand ausgetauscht. In einem weiteren Gespräch wurden Bruno die Ergebnisse dieses Austausches mitgeteilt. Bei diesem Gespräch wurde sehr schnell deutlich, dass die Vorstellungen in Bezug auf die Entwicklung der Frauenfußballabteilung zu weit auseinandergehen. Deshalb konnte in diesem Gespräch keine Einigung erzielt werden. Bruno nahm sich dann ein paar Tage, um eine Entscheidung zu treffen. Dabei kam er letztendlich zu dem Entschluss, dass eine weitere Zusammenarbeit nach der Saison 2022/2023 für ihn nicht infrage kommt.



Andreas Kleine übernimmt das Traineramt ab der Saison 2023/2024

Erste Frauenmannschaft

Unmittelbar nach der Absage von Bruno Graw ging es auf die Suche nach einem neuen Trainer für die 1. Frauenmannschaft. Hierbei war Andreas Kleine der Wunschkandidat Nr. 1, daher wurden keine weiteren Trainer angesprochen. Die Gespräche mit Andreas liefen hervorragend, somit war man sich auf der Seite der sportlichen Leitung des Seniorenfußballs schnell einig, mit Andreas den passenden Trainer für die neue Saison gefunden zu haben.

Die Zusage von Andreas ließ nicht lange auf sich warten. Bereits Anfang des Jahres gab er seine Zusage. Die 1. Frauenmannschaft konnte ihn bereits bei einem ersten Treffen kennenlernen. Bei diesem Gespräch zeigte sich die Nervosität auf beiden Seiten, dennoch haben sich beide Seiten bereits gut verstanden. Um Andreas näher kennenzulernen haben wir ihn in einem kleinen Interview befragt, wie er diese Zeit wahrgenommen hat, welche Ziele und Erwartungen er hat und wie er dem möglichen Kreispokalfinale 2023 zwischen Arminia und Recke gegenübersteht:

„Wieso hast du dich für Arminia entschieden?“

„Ausschlaggebend war der Anruf von Dennis, denn das Angebot kam genau zur passenden Zeit. Es gab nicht vieles, was ich mir hätte vorstellen können, für das ich meinen Heimatverein verlassen würde. Die 1. Frauenmannschaft von Arminia zu trainieren war aber ein ganz besonderes und reizvolles Angebot.“

„Welche Ziele hast du persönlich bzw. mit der Mannschaft?“

„Mein persönliches Ziel ist es schnell mit der Mannschaft zusammen zu wachsen und die Mannschaft dorthin zu führen, wo sie schon seit Jahren hinmöchte! Mit ihr zusammen eine Einheit zu bilden, die auf dem Platz sportlich ihre Ziele erreicht und neben dem Platz genauso als Team zusammenhält.“

„Welche Erwartungen hast du an den Verein?“

„Ich erwarte, dass der Verein für die Mannschaft ein Umfeld schafft, um das große besondere Ziel zu erreichen, wieder in

die Regionalliga zu kommen! Das der Verein mich dabei unterstützt ein gutes Trainer- und Betreuersteam aufzustellen, um die sportlichen Ziele und Wünsche zu erreichen!“

„Welche Erwartungen hast du an die Spielerinnen?“

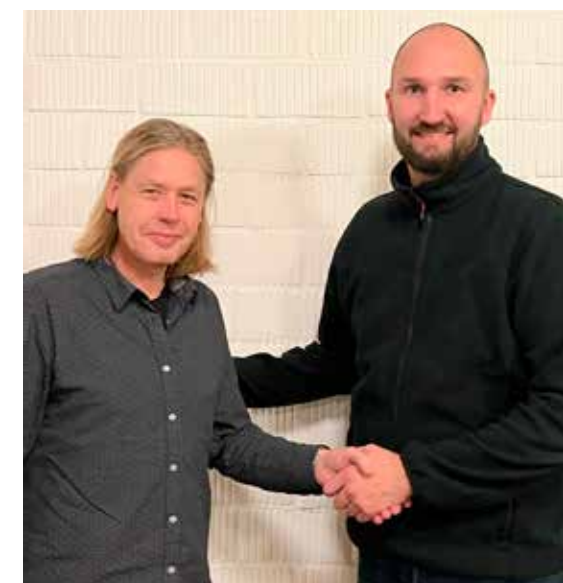
„Ich erwarte, dass die Mannschaft für ihre Wünsche, Vorstellungen und Ziele auch alles geben wird. Das wir uns auf und neben dem Platz als Team bzw. als Einheit präsentieren. Das wir offen miteinander umgehen und zusammen in die gleiche Richtung gehen, denn nur so können besondere Ziele erreicht werden!“

„Wie gehst du in ein mögliches Kreispokalfinale Arminia gegen Recke?“

„Das ist noch ein schweres Spiel bis dahin. Ich gehe aber immer auf dem Platz, um zu gewinnen und wenn meine Recker Damen das Finale gegen Arminia erreichen, werde ich natürlich alles Sportliche versuchen das Unmögliche möglich zu ma-

chen und zu gewinnen. Es würde ganz sicher ein ganz besonderes Spiel werden und immer bleiben egal wie es ausgeht, sicherlich sehr emotional werden und ich hoffe, dass beide Mannschaften egal vom Ergebnis her nachher wieder zusammen feiern, lachen und genießen können.“

Willkommen in der DJK-Familie, Andreas!

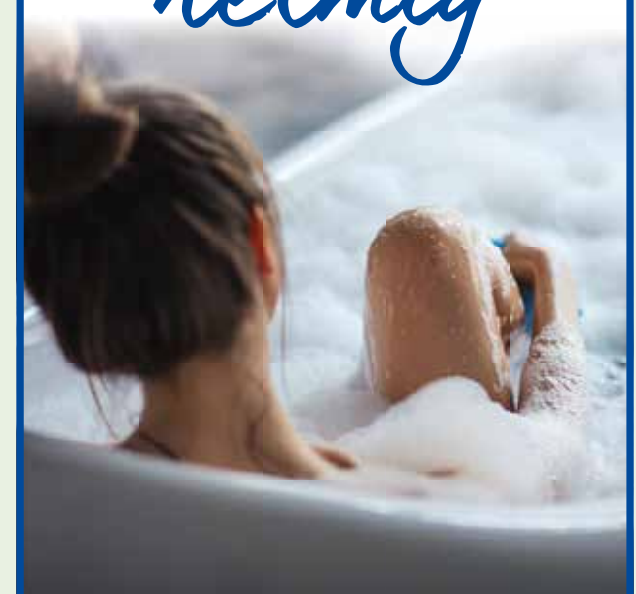




B-MÄDCHEN

Partner & Sponsoren

*Zuhause
helmig*



Individuelle
Badlösungen



Widukindstraße 7 · 49477 Ibbenbüren
Tel. 05451 2530 · www.helmig-shk.de

Zwei Tage, 17 Spiele, keine Niederlagen

B-Mädchen

Franz Beckenbauer sagte einst: „In einem Jahr habe ich mal 15 Monate durchgespielt.“

Darüber können unsere B-Mädchen nur müde lächeln. Nur eine Woche nach dem dreitägigen Hallenmasters in Gütersloh und zwei Wochen vor dem eigenen AOK Hallenmasters in der Kreissporthalle stand das komplette Wochenende wieder im Zeichen des runden Leders.

Bei leichtem Frost und Nieselschauer bezwang Arminia Ibbenbüren samstags in einem Testspiel den Westfalenligist Arminia Bielefeld auf heimischen Kunstrasen souverän mit 6:0. Somit lieferte die Mannschaft den Auftakt für ein denkwürdiges Wochenende.

Direkt nach dem Spiel tauschten neun Mädchen die Stollenschuhe gegen Hallenschuhe und fuhren nach Rheine zum Turnier der Sportfreunde Gellendorf. Nach einer Siegesserie von sechs Spielen ohne Gegentor stand Arminia Ibbenbüren um 21:00 Uhr als Turniersieger fest.

Viel Zeit zum Feiern blieb den Fußballerinnen aber nicht. Bereits am Sonntagmorgen ging es für die Arminen zu zwei weiteren Hallenturnieren, dem Volksbank Budenzauber in Herford und zum 4. Winter GirlsCup nach Ottmarsbocholt.

Die neun B-Mädchen in Herford erreichten in einem stark besetzten Turnier nach einigen knappen Vorrundenspielen als Gruppenerster die Finalrunde. Im Halbfinale trafen sie auf den Ligakonkurrenten Wacker Mecklenbeck und bezwangen diesen mit 4:0.

Im Finale wartete mit dem VFR Warbeyen ein weiterer Mitstreiter aus der Regionalliga. Bisher hatten die Arminen alle Spiele gewonnen. Das sollte sich auch im Endspiel nicht ändern. Nach einem 4:2 Erfolg feierten sie den verdienten Turniersieg. Darüber hinaus wurde Sarah Bladt als Torschützenkönigin ausgezeichnet.

In Ottmarsbocholt sah es erst nicht nach einem sicheren Turniersieg aus. Die sechs B-Mädchen mussten ohne gelernte Torwartin anreisen. Unterstützung erhielt das Team von mehreren 2008/2009er Perspektivspielerinnen, die bei diesem Turnier Spielpraxis und Erfahrungen sammeln sollten. Nach einem Sieg und zwei Unentschieden erreichte die Mannschaft den zweiten Platz hinter Arminia Bielefeld. Punktgleich mit den Ostwestfalen, aber mit dem schlechteren Torverhältnis, musste das letzte Spiel gegen die B-Mädchen aus Leverkusen mit 8 Toren Differenz gewonnen werden.

Nach 12 Minuten Spielzeit stand es 10:1 für Arminia Ibbenbüren. So konnte dank der tollen Teamleistung mit den jungen quirligen Perspektivspielerinnen, der dritte Pokal für den 1. Platz innerhalb von zwei Tagen entgegengenommen werden.

Wenn es in diesem Tempo weitergeht, dann erzählen sich die Mädchen später einmal: „In einem Jahr habe ich mal zwei Jahre durchgespielt.“

Text: Udo Bolsmann

Entscheidung steht bevor

Zweite Frauenmannschaft

Die 2. Frauenmannschaft macht genau da weiter, wo sie letzte Saison aufgehört hat. In der letzten Saison konnte ein erfolgreicher 2. Platz in der Landesliga erzielt werden. In dieser Saison steht die Mannschaft nach der Hinrunde auf Platz 1, mit zwei Punkten Vorsprung auf den Tabellenzweiten aus Wessum.

Hervorzuheben ist, dass die 2. Frauenmannschaft diesen Platz ohne eine richtige Torhüterin erzielt hat. Während der gesamten Hinserie steht die Feldspielerin Sanja Steggemann im Tor. Dies zeigt einmal mehr, die ehrgeizige Einstellung der Mannschaft. In der Rückrunde könnte es dennoch eine Veränderung auf der Torwartposition geben. Nichtsdestotrotz bietet die 2. Frauenmannschaft, auch aufgrund der Platzierung, den perfekten Unterbau für die 1. Frauenmannschaft. Gerade deshalb soll eine Verlängerung mit Katharina schnellstmöglich erzielt werden, da sie eine hervorragende Arbeit leistet.

Die sportliche Leitung des Seniorenfußballs zeigt sich hoffnungsvoll zeitnah eine Verlängerung mit Katharina erreichen zu können.

Katharina Eiter



E1

Weihnachtsfeier der E1
auf Rollschuhen

Die E1 veranstaltete ihre Weihnachtsfeier mit den Eltern auf der Rollbahn in Ibbenbüren. Die Jungen hatten viel Spaß und Freude beim Rollschuhfahren. Neben dem regelmäßigen Training auf Kunstrasen haben die E1-Jungen zwei Hallenturniere in Hörstel und Saerbeck gespielt. Die reguläre Saison hat natürlich Priorität, aber nach einer langen Zeit ohne Hallenturnier war es auch einfach mal wieder schön, in der Halle zu spielen.



Eugen Bühner geht in die 4. Saison

Dritte Frauenmannschaft

Zu Gründungszeiten konnte die 3. Frauenmannschaft nur eine 9er-Mannschaft stellen. Mittlerweile hat die 3. Frauenmannschaft locker einen Kader für die 11er-Mannschaft zusammen.

Diese stetige Entwicklung zeigt, wie gut Eugen zu dieser Mannschaft passt. Auch spielerisch entwickelt sich die Mannschaft stetig weiter. Zu Beginn freute man sich noch über einzelne Erfolge. In der letzte Saison konnte mit 20 Punkten zum ersten Mal ein einstelliger Tabellenplatz erreicht werden. Dieses Ziel wird auch in der jetzigen Saison angestrebt. Nach der Hinrunde steht die 3. Frauenmannschaft mit 14 Punkten auf Platz 10. Somit ist das Ziel in greifbarer Nähe. Eugen Bühner geht mit seiner Verlängerung in die vierte Saison der Kreisliga.

Darüber freut sich nicht nur die Mannschaft, auch die sportliche Leitung des Seniorenfußballs ist glücklich über die Verlängerung. Eugen zeigt Jahr für Jahr, dass er eine gute Mannschaft formen kann und neue Spielerinnen in das Mannschaftsgefüge einfügen kann, auch wenn diese gerade erst mit Fußball angefangen haben. Somit erhält er gerade von der sportlichen Leitung eine hohe Wertschätzung.



Partner & Sponsoren

BEACH-CORNER.DE

Wir beschriften fast alles!

Textil-Druck und mehr ...

Digitaldruck im XXL Format

Ihr Partner für Textildruck & Werbetechnik

Bei DSV kannst du voll durchstarten. Interessiert?

Das Logistik-Team von DSV in Westerkappeln wartet auf dich!

Wir suchen Ameisenbändiger, Gabelstaplerbezwinger, Kundenflüsterer und Nachwuchsspediteure.

Bewirb dich jetzt!

karriere@de.dsv.com

www.dsv.com/westerkappeln

DSV
Global Transport and Logistics

Von 0 auf 100

F3 und F4

Wenig hoffnungsvoll ging man bei den F-Junioren in die Spielzeit 22/23. Zu Saisonbeginn gab es keine Betreuung für die F4 und die F3 hatte zu wenig Spieler für den Meisterschaftsbetrieb. Deshalb beschloss man im Jugendvorstand zunächst die F3 vom Spielbetrieb abzumelden. Für die F4 konnte man mit Leo Krusemeyer, Nino Quaas und Janno Ostendorf drei C-Junioren als Betreuer gewinnen.

Als Trainerteam erklärten sich Nadine Schneider und Thomas Ostendorf bereit die Kinder zu trainieren. Und mit Sarah Schüttken kam noch eine zusätzliche Betreuungskraft hinzu. So startete man mit einer Mischung aus F3 und F4 Spielern in die Spielzeit 22/23.

In den drei Meisterschaftsspielen bewiesen die Kinder, dass Sie durchaus schon mit den Spielern der anderen Mannschaften mithalten können. Trainiert wurde immer mit allen Spielern der F3 und F4, was bei über 20 Kindern nicht immer

einfach war. Zur Winterpause hat sich die Anzahl der F3/F4 Spieler auf ca. 26 erhöht, so dass die Mannschaften mittlerweile getrennt nach Jahrgang trainiert werden.

Im Januar nahm die F4 an einem F2 Turnier in Riesenbeck teil. Mit einer Mischung aus F3 und F4 Spielern konnte man zwei Spiele gewinnen und verlor zwei Begegnungen knapp. Da es für viele Kinder das erste Turnier war konnte man die Aufregung aber auch den Spaß am Fußball spüren – ein tolles Turnier.

Zur Rückrunde gibt es mit F3 und F4 wieder zwei getrennte Mannschaften, die in ihren Staffeln auf Punktejagd gehen.



D1 nach der Hinrunde auf Platz 3

Komplett neues Team formiert sich

Die D1 hat eine richtig gute Hinrunde gespielt und überwintert auf Tabellenplatz drei. Die Mannschaft setzt sich in dieser Saison erstmalig aus Spielern der Jahrgänge 2010 und 2011 zusammen. Hier hat sich eine komplett neue Mannschaft formiert.

Wegen dem späten Ferienende konnte die D1 erst spät und nie vollzählig in die Vorbereitung starten. Diese musste entsprechend kurz und intensiv ausfallen. Schnell zeigte sich, dass die Jungs sich gut auf das von den Trainern vorgegebene Spielsystem einstellen konnten und sich kurzfristig zu einem echten Team zusammengefunden haben.

Wie stark die Mannschaft ist, zeigte sich bereits in den ersten Pokalrunden und zu Beginn der Meisterschaft. Nach der Hinrunde stehen acht Siege, ein Unentschieden und zwei Niederlagen auf dem Papier. Die Spiele gegen die ISV, Westerkappeln und gegen Lotte waren dabei die Highlights der Hinrunde. Leider mussten wir hier auch die beiden Niederlagen hinnehmen. In diesen Spielen hat die Mannschaft aber gezeigt, dass sie durchaus mit den Topmannschaften mithalten kann. Gegen den Ligaprimus aus Lotte sah es lange Zeit so aus, als könne man Lotte die ersten Punkte klauen. Am Ende fehlten dann die Erfahrung und etwas Glück.

Nach dem letzten Heimspiel vor der Winterpause haben wir die erfolgreiche Hinserie gemeinsam mit den Eltern bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.



In der Winterpause durften die Jungs als „Einlaufkids“ bei den Basketballern des TVI dabei sein. An diesem Abend haben wir ein sehr gutes und spannendes Basketballspiel gesehen.

Der Plan, in der Winterpause draußen durchzutrainieren, wurde durch die Sperrung des Sportgeländes gestoppt. Ohne Hallentraining sind wir zu drei Turnieren gefahren, wo wir trotzdem sehr erfolgreich waren. So konnten wir in Saerbeck einen Turniersieg verbuchen und sind bei der ISV auf einem guten zweiten Platz gelandet.

Aktuell sind wir wieder mit der Vorbereitung auf die Rückrunde gestartet. Ziel ist es, die guten Leistungen der Hinserie zu bestätigen und den Topmannschaften noch Punkte zu klauen.

Die Mannschaft freut sich sehr über die vielen Zuschauer, die unsere Spiele oft verfolgen, und versucht sich auch weiterhin mit attraktivem, offensivem Fußball zu revanchieren.

Das Trainerteam



Partner & Sponsoren



Finden Sie uns bei:
facebook.

Partner der DJK Arminia Ibbenbüren

Zweiradhaus · Reparaturwerkstatt Konermann

Gravenhorster Straße 37 · 49477 Ibbenbüren
Telefon 0 54 51 / 9 64 60
www.zweiradkonermann.de

GRAGE

TÜRSYSTEME GMBH

Ibbenbüren, Gutenbergstr. 15
Telefon: 0 54 51 50 29 88-0
Telefax: 0 54 51 50 29 88-2
www.grage-tuersysteme.de

So. Schautag
11. - 17. Uhr
Keine Beratung,
kein Verkauf

Innentüren aus Holz und Glas
Lieferung und Montage

34. Hallenfußball-Festival 2023

Ibbenbürener SV holt den Pokal

Platzierungen

TURNIERSIEGER 2022/23

- 1. Platz** Ibbenbürener SV
- 2. Platz** DJK Arminia Ibbenbüren 1
- 3. Platz** TKG Tecklenburg
- 4. Platz** SV Büren

Torschützen-könige Bischoff, Misch (Ibbenbürener SV)

SEBITEC-Pokal 2022/23 (Kreisliga B/C)

- 1. Platz** BSV Leeden-Ledde
- 2. Platz** TKG Tecklenburg
- 3. Platz** Türkiyem Spor Ibbenbüren
- 4. Platz** Ibbenbürener SV

Alte Herren

- 1. Platz** VfL Eintracht Mettingen
- 2. Platz** DJK Arminia Ibbenbüren
- 3. Platz** GW Steinbeck
- 4. Platz** BSV Brochterbeck
- 5. Platz** FC Stella Bevergern
- 6. Platz** SV Westfalia Hopsten



Weiter mit Mario Hahn und Sebastian Schomaker

Zweite Herren

Mario Hahn und Sebastian Schomaker verlängern bis Sommer 2024. Beide Trainer der 2. Herren gehen den eingeschlagenen Weg weiter mit und unterstützen das vor gut einem Jahr initiierte Konzept mit Überzeugung.

Im letzten Winter wurden bereits Weichen gestellt um den Herrenfußball der DJK neu aufzustellen. Der Rückzug der 4. Herrenmannschaft war rückblickend die absolut richtige Entscheidung. „Rein Personell hätten wir in dieser Saison keine vier Mannschaften stellen können. Zum Ende der Hinrunde wurde es mit drei Mannschaften beriets knapp. Wir können froh sein das wir von schwerwiegenden Verletzungen verschont geblieben sind“, erklärt Dennis Lammers die Gründe für die Abmeldung der 4. Mannschaft zur Saison 2022/2023.

Auch die konzeptionelle Umstellung, dass in der 2. Herrenmannschaft vermehrt Ausbildungs- statt Ergebnisfußball gespielt wird trug im Laufe der Hinrunde Früchte.



„Wir sehen die zweite Mannschaft als Ausbildungsmannschaft und möchten junge Spieler in den Kader der Zweiten integrieren, die nicht direkt den Sprung in die Erste schaffen“, erklärt Dennis Lammers. „Wir wollen keinen Druck auf junge Spieler ausüben, dass in der 2. Herren Ergebnisfußball gespielt werden muss. Es wird auch kein „Ihr müsst unbedingt aufsteigen“ von uns geben. Wir wollen wirklich eine Ausbildungsmannschaft haben.“

Apropos Ausbildung. Auch Mario Hahn hat sich der Ausbildung verschrieben und im vergangenen Jahr die C-Lizenz erworben.

„Wir sehen in der 2. Herrenmannschaft mindestens 5-6 Spieler, die zum Teil bereits jetzt das Potenzial haben, 1. Mannschaft zu spielen“, sieht Dennis Lammers großes Potenzial in der 2. Herren. „Einige Spieler wissen noch gar nicht wozu Sie im Stande sind. Da spielen richtig gute Kicker. Mario und Sebastian stehen beide voll hinter diesem Plan. Die 1. Mannschaft wird im Sommer von deren Vorarbeit profitieren.“

3. Herren

Auch in der kommenden Saison wird die 3. Herrenmannschaft vom Trainerteam Dennis Lider und Andreas Schulz betreut. Das neu aufgestellte Gespann hat die gemeinsame Arbeit mit der neuformierten 3. Mannschaft im Sommer 2022 übernommen und ging in der Kreisliga C 1 an den Start. Dort steht die Mannschaft nach Abschluss der Hinserie auf dem 7. Tabellenplatz.

Partner & Sponsoren

AUTO-UNFALL? PLAKETTE FÄLLIG?

Wir helfen Ihnen weiter. Vertrauen Sie unseren zuverlässigen Sachverständigen und Prüflingen in allen Fragen rund ums Automobil!



Wessels KFZ-Sachverständigenbüro
Tecklenburger Damm 67 / 49477 Ibbenbüren
05451 59 366

www.wessels-sv.de

SACH-
VERSTAND
SEIT 1965.



Auch in Rheine, Steinfurt, Emsdetten und Hopsten



Bäumerstraße 9 · Ibbenbüren
Telefon 05451/91020
www.strier.de

Jugendspielgemeinschaft der C-Junioren funktioniert

Im dritten Jahr der Jugendspielgemeinschaft (JSG) Arminia Ibbenbüren/ SW Esch geht das Modell sportlich langsam auf. In die aktuelle Saison schickten die Vereine vier 11er- C-Juniorenteams ins Rennen. Diese bestehen nicht nur gemischt aus Aminern und Eschern. Am Anfang der Saison galt es, aus den verschiedenen D-Junioren- und C-Junioren der beiden Vereine der Vorsaison eine gute Mischung zu finden. Dabei ist die C1 die leistungsorientierte Mannschaft. Das Team des Trainergespanns Thomas Ochmann und Niklas Dierkes spielte in der Hinrunde in der Qualirunde 1. Die C1 beendete diese auf Platz 1, zwei Punkte vor Preußen Lengerich. Somit stehen die Chancen in der Rückrunde in der Kreisliga A sehr gut, um die Meisterschaft und Qualirunde zur Bezirksliga mitzukicken.

Die anderen C-Teams der JSG starteten in der Qualigruppe 2 und schlugen sich im 15er- Feld mit Platz 4 (C2), Platz 8 (C3) und Platz 12 (C4) sehr gut. Für die C2 um die Trainer Mia Templer und Karsten Bertke geht es in der Rückrunde nun in die neue Kreisliga B. Die C3 von den Trainern Maik Hoppe und Sascha Göttlich, sowie die C4 um die Trainer Florian Rohlmann und Christian Wulf spielen in der Rückrunde in der Kreisliga C.

Die Aussichten auf eine überaus erfolgreiche Saison sind also richtig gut. Das Modell JSG wird auch in der kommenden Saison von beiden Vereinen weiter geführt. Es bietet also weiterhin allen SpielerInnen, egal ob leistungsorientiert oder nicht, eine tolle Möglichkeit, ihrem Hobby Fußball je nach Belieben in ihren Vereinen nach zu gehen.

Zwei Kreismeister-Titel und drei weitere Podiumsplätze

Abschluss der Freiluftsaison bei den Kreis-Cross-Meisterschaften



Am 5. November 2022 wurden in Riesenbeck die Kreis-Cross-Meisterschaften ausgetragen und wieder ging ein großes DJK Arminia-Team an den Start. Start und Ziel waren im Riesenbecker Reitstadion und es galt die Strecke durch den angrenzenden Wald zu absolvieren.

Auf der Kurzstrecke der Männer gab es einen Arminia Doppelsieg: Mathis Keller (Jahrgang 2004) siegte über die 3300 m-Strecke in 12:15 Minuten vor Felix Tenberg, der in 12:51 Minuten ins Ziel lief.

Die Kinder der Altersklassen M/W 10 und 11 hatten eine 1600 m-Strecke zu bewältigen. W10-Läuferin Ziva Sielski lief in 7:09 Minuten auf den dritten Podiumsplatz. Ihre Team-Kolleginnen Johanna Schnieders (8:35 Min.) und Leni Höpfner (8:41 Min.) liefen auf die Plätze 7 und 8. Die drei sicherten sich damit auch den zweiten Platz in der Mannschaftswertung. Bei den W11-Mädchen verpasste Maja Ulrich in 8:36 Min. knapp einen Podiumsplatz und wurde Vierte.

Justus Semper (6:54 Min.) wurde bei den M10-Jungs ebenfalls Vierter und seine Team-Kollegen Elias Geßner (7:19 Min.) und Levi Schrameyer (7:31 Min.) liefen als Siebter und Neunter durchs Ziel und konnten somit zum dritten Platz in der Mannschaftswertung beitragen. Julius Höpner (7:54 min.) und Thorben Diekamp (9:05 Min.) belegten in der Altersklasse M11 die Plätze 7 und 9.



Bei den Jüngsten der Altersklasse M/W 8 und 9 über 1300 m lief Emilia Menger (W9) in 5:32 Min. auf Platz 5, Kiron Nadarajah (M8) wurde in 5:00 Min. Kreismeister.

Bei den Seniorinnen der Altersklasse W45 wurde Kirsten Lammerskitten über die 7700 m lange Langstrecke Zweite.



Partner & Sponsoren



„Lebenslauf-Begleiter.“

Unsere Berufsunfähigkeitsversicherung:
Für Ihre finanzielle Sicherheit.

📍 Geschäftsstelle **Geschäftsstelle Andre Richter**
☎ 05451 4083
✉ richter@provinzial.de

PROVINZIAL



Regionalität zeichnet uns aus!

Fleisch aus dem Tecklenburger Land. Beste Fleisch- und Wurstprodukte vom Schwein, Rind und Geflügel. Aus eigener Schlachtung und Herstellung. Qualität, die man schmeckt.

Ibbenbüren
Alte Münsterstraße 2
Tel.: 05451 - 5435360



Laggenbeck
Permer Straße 43
Tel.: 05451 - 8262



www.holtkamps-landfleischerei.de

Starker SaisonEinstieg für die Sprinter*Innen

Arminias Sprinter*Innen starteten in diesem Jahr früh in die Saison, ein erster Test in Dortmund verlief überwiegend sehr erfolgreich.

Nach starken Ergebnissen beim Kadertest gefiel Lara Keller besonders. Die junge Langsprinterin, die noch dem jüngeren U 18 Jahrgang angehört, konnte die Schnelligkeit und den Start für die kurzen Strecken verbessern, wovon sie sicher auch auf den längeren Strecken im Sommer profitieren kann. In Dortmund verbesserte sie sich im 60 m Sprint von 8,26 Sekunden auf 8,11 Sekunden. Im altersübergreifenden Wettbewerb der Frauenklasse, U 20 und U 18 belegte sie im C- Finale den sechsten Platz.

Noch höher zu bewerten ist die neue 200 m Bestzeit. Obwohl die Strecke in der Halle wegen der engen Kurven nicht optimal zu laufen ist, verbesserte sie die Marke aus dem Sommer deutlich. Mit 26,41 Sekunden war sie im internationalen Feld die viertschnellste U 18 Sprinterin. National bedeutet das aktuell Rang 16 in dieser Altersklasse.

Auf der Kurzstrecke präsentierte sich auch Jan Eric Frehe im ersten Jahr der Männerklasse stark. Nach 8,31 Sekunden im Vorjahr konnte er mit 8,20 Sekunden nun wieder seine Bestzeit einstellen und darf auf weitere Steigerungen im Saisonverlauf hoffen.

Lotta Tormöhlen konnte sich ebenfalls über zwei Bestmarken freuen. Sie hatte erst im vergangenen Jahr mit erheblichen Fortschritten aufmerksam gemacht.



Lara Keller, Jannik Wienecke, Lotta Tormöhlen, Jan Eric Frehe

Nun konnte sich die U 18 Athletin im 60 m Sprint auf gute 8,46 Sekunden steigern, im 200 m Sprint auf starke 27,80 Sekunden.

Jannik Wienecke präsentierte sich noch nicht in Bestform, hofft auf kleine Fortschritte in einer kurzen Hallensaison und wird sich dann weiter auf die Sommersaison konzentrieren.

Jan Eric Frehe überzeugt in der Männerklasse

Bestzeit zweimal gesteigert

Nach dem gelungenen Saisonauftakt in Dortmund überzeugte Armine Jan Eric Frehe nun in Bremen mit einer lange erhofften Bestzeit auf der kurzen Sprintstrecke in der Halle.

Nach einer gelungenen Vorbereitung konnte der Sprinter nun zu Beginn der ersten „normalen“ Hallensaison nach 2020 deutlich seinen persönlichen Rekord über 60 m verbessern. In Bremen gelang ihm das trotz Sicherheitsstarts bereits im Vorlauf.

Nach optimaler Beschleunigung und technisch verbessert, steigerte er sich als Sieger schon auf die erhoffte erste Zeit unter 7,20 Sekunden. Mit sehr guten 7,17 Sekunden qualifizierte er sich beim zweiten Wettkampf in der Männerklasse auch für den Endlauf. Dort lief dann alles fast perfekt, starke Konkurrenz konnte noch mehr Reserven freisetzen. Nach einem gelungenen Finish stoppte die Zeit bei starken 7,10 Sekunden.

Als guter Zweitplatzierte durfte sich Jan Eric Frehe über eine doch sehr deutliche Verbesserung auf der kurzen Strecke freuen.

Im Sommer soll dann zusehends die 11 Sekundenmarke angegriffen werden, in der U 23 Klasse werden dann auch wieder nationale Titelkämpfe das Ziel sein.



Jan-Eric Frehe

Partner & Sponsoren

Mein neuer Job - ein Volltreffer!

VERKAUF · PRODUKTION · AUSBILDUNG

JETZT BEWERBEN! IN NUR 2 MIN.

EINKAUF-/TANGGUTSCHEINE
 KITA-, TELEFON-/INTERNETZUSCHUSS
 BIKE-LEASING

50%
MITARBEITER-RABATT
 URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD
UND VIELES MEHR NEUGIERIG?

Kurzbewerbung:
ALS SPRACHNACHRICHT
PER **WHATS-APP:**
 0170.100 20 70

ODER ONLINE BEWERBEN:

SCAN MICH!

f @ | Bäckerei-Werning.de

MOHRMANN

Juwelier

Dein **Freiwilliges Soziales Jahr** bei der DJK



Du hast die Schule hinter dir gelassen.
Du bist aktiv, motiviert und sportlich interessiert.
Du hast Lust mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten.
Du möchtest ausprobieren und gestalten.
Du möchtest Sport gemeinsam erleben.

Dann bist DU genau richtig bei uns!

FSJ / BFD bei der DJK
ab dem 01.09.2023 (ggf. ab 01.08.2023)

Bewirb dich jetzt unter:

buero@dj-k-arminia-ibbenbueren.de, Telefon: 05451 - 44401

Arminen bei den ersten Landesmeisterschaften in Topform

Kleinhaus, Keller und Frehe mit starken Bestleistungen
auf Medaillenrängen

Am ersten Meisterschaftswochenende überraschten Arminias Leichtathleten mit erheblichen Steigerungen und belegten damit unerwartet viele vordere Platzierungen bei den Landesmeisterschaften in Dortmund.

Nach dem guten Saisonauftakt zwei Wochen zuvor hatte man Langsprinterin Lara Keller zwar einiges zugetraut, dass die junge Landeskaderathletin aber bereits im ersten U 18 Jahr auf den kurzen Strecken ganz vorne mithalten kann, war nicht zu erwarten. Zunächst konnte sie sich am ersten Tag noch zweimal über 60 m steigern. Im Vorlauf qualifizierte sie sich in 8,06 Sekunden fürs Finale, im Finale ärgerte sie die Spezialistinnen ein wenig und erkämpfte mit 8,05 Sekunden einen Bronzerang.

Noch besser lief es dann am zweiten Tag. Über 200 m gelang im Vorlauf die Steigerung von der erst gerade aufgestellten Bestmarke von 26,41 Sekunden auf 26,20 Sekunden. Im Finale lief die Favoritin Hallah Kalle direkt rechts vor ihr, Lara attackierte von Beginn an und steigerte sich in dem Sog auf hervorragende 25,93 Sekunden und errang damit den Silberrang. Damit schnuppert sie schon an der DM Norm für die U 20 Klasse, die bei 22,70 Sekunden liegt. Diese Marke wird nun aber nicht mehr angegriffen, in der W 16 gegen die besten Deutschen Sprinterinnen der W 19 anzutreten ist nicht förderlich. Stattdessen wird Lara in zwei Wochen bei den NRW-Meisterschaften in Düsseldorf ihr Debüt auf der 400 m Strecke geben.

In der männlichen U 18 gefiel Mehrkämpfer Matthias Kleinhaus mit einer frühen Steigerung im Kugelstoßen, mehrfach übertraf er seine Vorjahresbestmarke von 13,73 m. Im vierten Versuch übertraf er zum ersten Mal die 14 Metermarke und belegte mit 14,26 m den Bronzerang, konnte Jan Spieker, jetzt U 20, auch den U 18 Vereinsrekord von 14,06 m abnehmen.

Auch Jan Eric Frehe wusste erneut zu überzeugen. Zunächst steigerte er seine neue 60 m Bestzeit, 7,10 Sekunden, auf hohem Niveau. Im Vorlauf qualifizierte er sich mit 7,14 Sekunden fürs Finale, mit 7,09 Sekunden belegte er als zweitschnellster der M 20 im ersten Jahr der Männerklasse Rang zwölf.

Der Sprung aufs Treppchen gelang über 200 m. Mit 22,33 Sekunden konnte er auch dort wieder an seine alten Stärken anknüpfen, im Finale belegte er auf der ungünstigen engen Innenbahn mit 22,69 Sekunden einen starken fünften Platz.

Finalläufe erreichten auch Lotta Tormöhlen, U 18, und Jannik Wienecke, U 20. Lotta konnte sich im Vorlauf über 200 m im Vergleich zum Vorjahr schon um über eine Sekunde auf 27,20 Sekunden steigern. Im Finale belegte sie schließlich den elften Platz. Jannik knüpfte im Vorlauf mit 23,49 Sekunden an seine Bestleistung an, verpasste über 200 m aber um einen Rang das Finale.

Über 60 m lief es besser, mit 7,58 Sekunden erreichte er den Endlauf, mit 7,62 Sekunden belegte er am Ende Platz elf.

Nils Horstmeier erreichte ebenfalls das Sprintfinale im ersten U 20 Jahr. Nach 7,86 Sekunden im Vorlauf konnte er sich dort noch auf erfreuliche 7,74 Sekunden steigern und Platz 13 belegen.

Zum ersten Mal gingen zwei Nachwuchssportler der U 16 auf Landesebene an den Start. In der W 14 hatte sich Emma Kordsmeyer mit 8,94 Sekunden und Platz 28 für den 60 m Sprint qualifiziert.

Das Finale lag diesmal noch nicht in Reichweite, mit 8,89 Sekunden und Platz 26 gelang aber eine schöne Verbesserung der Bestleistung.

Pech hatte Ben Jackson, Hochsprung M 14. Nach gutem Einspringen verletzte er sich und konnte bei seinem Debüt auf Landesebene leider kein Ergebnis erzielen.



Partner & Sponsoren

- > **Teleskopkrane**
- > **Raupenkrane**
- > **Ladekrane**
- > **Schwertransporte**

Rudolf-Diesel-Straße 7
49479 Ibbenbüren
Telefon (0 54 51) 50 26 0
Telefax (0 54 51) 50 26 15
www.spallek-autokrane.de
info@autokrane-spallek.de

Autokrane **S**pallek

Spitzentechnik, die bewegt!



Partner & Sponsoren



- > Teleskopkrane
- > Raupenkrane
- > Ladekrane
- > Schwertransporte

Rudolf-Diesel-Straße 7
49479 Ibbenbüren
Telefon (0 54 51) 50 26 0
Telefax (0 54 51) 50 26 15
www.spallek-autokrane.de
info@autokrane-spallek.de

Autokrane **S**pallek

750-04-2018

Talentiade in der Kreissporthalle

Ein schöner Erfolg für die Talentsichtung



Den Dezembertermin in der Kreissporthalle nutzte das Talentsichtungsprojekt Ibbenbüren zur Durchführung einer Talentiade für die U 8 und die U 10. Im Talentsichtungsprojekt arbeiten u.a. der FVW und die DJK-Arminia Ibbenbüren als verantwortlicher Kooperationspartner bereits seit vielen Jahren zusammen, um die Begeisterung für die Leichtathletik immer wieder in die Schulen zu tragen.

Zu zwei Veranstaltungen hatten sich 120 Kinder aus den Schulen und weiteren Partnervereinen angemeldet. Am Vormittag ging es auf Punktejagd beim 30 m Sprint, Weitsprung, Raketenweitwurf und Banbonausdauerlauf. In 4 Riegen mit Kindern der DJK Arminia Ibbenbüren und der Partnerschulen aus Ibbenbüren,

wie z.B. der der Johannes Boschschule, Kindern der Overbergschule in Recke und der Ludgerischule in Püßelbüren, die vom TuS Recke und SW Esch betreut wurden, einem großen Team der Mischaelschule und der Albert-Schweitzer-Schule, unterstützt von vielen jungen Helfern, gab es tolle Wettbewerbe und Spaß an der Bewegung.

Eine Einzelrangliste wurde bei den jüngsten Schülern nicht erstellt, jedes Kind der U 8 freute sich über eine Urkunde und eine Medaille.

Am Nachmittag war der 50 m Sprint und der Weitsprung für die Altersklassen M/W 8 und 9 im Programm. Hier kamen wieder die Kinder der Schulen und Vereine aus Ibbenbüren und aus



Recke zum Einsatz, zusätzlich die Vereine aus dem Kreis, die in den letzten Jahren ebenfalls mit Aktionen und Schulsportgemeinschaften an den Schulen aktiv waren und/ oder als Teilnehmer bei den vereinsübergreifenden Fördermaßnahmen in Ibbenbüren im Projekt mitwirken, wie TV Mettingen, SV Teuto Riesenbeck, LAV Rheine, LG Emsdetten und LG Rheine Elte.

Mit Christian Breitbach war auch der zuständige Verbandsvertreter aus Kaiserau anwesend, durch regelmäßigen Austausch und mit der Unterstützung für die Talentiade gibt es eine gute Basis für die erfolgreiche Zusammenarbeit für das gemeinsame Ziel, eine kindgerechte Sichtung und Förderung von Talenten weiter zu sichern. Bei der U 10 gab es bereits eine Vielzahl von bemerkenswerten Ergebnissen.

In der M 9 setzte sich Mathis Etgeton von der Albert-Schweitzer-Schule mit ganz starken 4,11m im Weitsprung und in 8,31 Sekunden im 50 m Sprint durch,

der Armine Phil Suthe, Michaelsschule, konnte dort den vierten Platz belegen. In der M 8 konnte der DJKler Moritz Tenberg vordere Plätze belegen. In der W 8 überzeugte Jonna Dorsch besonders im 50 m Sprint, mit starken 8,88 Sekunden belegte sie den Silbertrang.

Auch hier unterstützten viele junge Jugendliche, außerdem bereits das Kampfrichterteam um Dirk Berger, Hermann Kleinhaus, Benjamin Stermann und Joachim Werning, die auch das Arminensportfest am Folgetag leiteten.

Besonders engagiert war wieder der Förderverein im Einsatz, der sich über ein gutes Ergebnis freute und die Leichtathleten so auch im kommenden Jahr vielfältig unterstützen kann.



Partner & Sponsoren



—Mobil: 01 60 / 90 24 30 69—

ZORBAS
GRIECHISCHE TAVERNE · RESTAURANT



Gravenhorster Straße 66 Ibbenbüren 054 51/74 53 06 www.theos-zorbas.com

Mehrkampf- Kreismeisterschaften in Rheine

26 Leichtathlet*innen der der DJK Arminia Ibbenbüren
holen 6 Titel und ergattern viele weitere Podiumsplätze



Am 12. Dezember 2022 fand kurz vor Weihnachten in der Kreissporthalle endlich wieder das vereinseigene traditionelle Hallensportfest der Leichtathletik-Abteilung statt und es wurde förmlich zum Event der persönlichen Bestleistungen.

In den Wettbewerben des W13-Jahrgangs gingen mit Emma Kordsmeyer, Fiona Lamerskitten, Greta Kraus, Fen-

ja Mutert, Pauline Kraus und Amy Morgenstern gleich sechs DJK-Athletinnen an den Start. Im Finale über 60 m liefen Emma (8,99 Sekunden), Pauline (9,54 Sekunden) und Fenja (9,64 Sekunden) auf die Plätze Drei bis Fünf. Im Hochsprung konnte sich Amy mit 1,32 m und Platz drei aufgrund weniger Fehlversuche gegen ihre Teamkolleginnen Pauline (ebenfalls 1,32 m, Platz vier) und Greta (1,29

m, Platz fünf) durchsetzen. Im Weitsprung belegte Pauline mit 4 m etwas hinter ihren Erwartungen zurück und belegte Platz vier. Amy verbesserte mit 3,85 m ihre Bestleistung und belegte am Ende den fünften Platz. Greta wurde mit 3,78 Sechste.

In der Altersklasse W12 musste Lara Donnermeyer verletzungsbedingt absagen. Somit erreichten Milla Börgel (9,52 Sekunden)

Partner & Sponsoren



Essen. Trinken. Feiern.

Molino

Gravenhorster Straße 34 49477 Ibbenbüren
Telefon: 05451/999818 info@pizzeria-molino.com
 Wir sind für Sie da: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen von 17:00 bis 22:00 Uhr. Montag Ruhetag.

und Joke Wienecke (9,59 Sekunden) als einzige DJK-Athletinnen das Finale über 60 m ihrer Altersklasse W12 und belegten am Ende die Plätze vier und fünf. Im Weitsprung belegte Joke mit 3,68 m und neuer Bestleistung Platz sechs.

Bei den jüngsten Teilnehmerinnen der Altersklasse W11 erreichten Alicia Suthe (9,33 Sekunden) und Emma Heuing (9,58 Sekunden) im A-Finale über 60m die Plätze drei und vier. Alicia sicherte sich im Hochsprung mit 1,34 m den ersten Platz, Emma wurde Sechste (1,16 m) und Jule Mutert (1,13 m) belegte im Starterfeld mit 12 Athletinnen Platz acht. Im Weitsprung (Zone) belegte Alicia mit 4,31 m Platz zwei, Emma wurde mit 3,45 m Neunte. Jule Mutert belegte am Ende mit 3 m Platz 22.

In den U18-Wettbewerben konnte Matthias Kleinhaus mit persönlicher Bestleistung von 3,50 m im Stabhochsprung den Wettkampf souverän für sich entscheiden.

In der Altersklasse U16 ging als einziger M14 Athlet Ben Grade für die DJK an den Start und wurde in genau 9,00 Sekunden und neuer persönlicher Bestleistung über 60m Vierter im Sprint. Erneut mit neuer Bestleistung wurde Ben im Hochsprung mit übersprungenen 1,57 m Erster.

Zum Abschluss ihrer letzten M13-Saison gingen Ben Jackson und Jan Süssholz (SW Esch) an den Start. Über 60m erreichten auch hier beide neue persönliche Bestleistungen und Ben lief in 9,40 Sekunden auf Platz vier. Jan

wurde in 9,94 Sekunden Fünfter. Im Weitsprungwettbewerb blieb Jan mit 3,38 m etwas hinter seinen Erwartungen zurück und belegte am Ende Platz fünf. Ben konnte verbesserte mit 4,05 m auch hier seine persönliche Bestleistung und wurde Vierter. Im Hochsprung verbesserte Jan seine Bestleistung und wurde mit übersprungenen 1,15 m Vierter. Ben stieg erst bei 1,20 m ein, die er, ebenso wie die 1,25 m im ersten Versuch meisterte. Nachdem er die Höhe 1,28 ausgelassen hatte meisterte er alle Höhen bis 1,40 m jeweils im ersten Versuch. Erst bei 1,43 m war Schluss und am Ende belegte er Platz drei.

Bei den M12-Jungs gingen Kjell Heiner, Mika Wessel, Felix Schomaker und Tom Mariupolski für die DJK in Rennen. Über 60 m verpassten Tom, Felix und Mika zwar den Finallauf, verbesserten aber alle ihre bisherigen Bestleistungen. Tom lief in 10,99 Sekunden, Felix in 10,87 Sekunden und Mika in 9,51 Sekunden ins Ziel. Kjell wurde seiner Favoritenrolle gerecht, siegte in seinem Vorlauf souverän, ebenfalls mit neuer persönlicher Bestleistung in 8,59 Sekunden und dominierte auch den Finallauf, den er in 9,60 Sekunden unangefochten gewann. Mika Wessel siegte im Hochsprung ebenfalls souverän, wiederum mit neuer Bestleistung, und wurde mit übersprungenen 1,37 m Erster. Im Weitsprungwettbewerb konnte Felix zwar seine Bestleistung auf 2,68 m (Platz acht) verbessern, hatte aber ebenso wie Tom (2,79 m und Platz sieben)

mit dem Ausgang des Springens nichts zu tun. Mika blieb mit 3,89 und Platz fünf leider deutlich hinter seinen Erwartungen zurück, dafür konnte Kjell aber mit 4,48 m den Sieg einfahren, mit 23 Zentimetern Vorsprung vor dem Zweitplatzierten und erneuter persönlicher Bestleistung.

Bei den M11-Jungs verpasste Torben Diekamp in 10,94 Sekunden knapp den Finallauf. Samuel Schnieders konnte seine Zeit aus dem Vorlauf im Finale nochmal etwas verbessern und belegte mit 10,61 Sekunden am Ende Platz vier. Im Hochsprung übersprangen beide die Marke von 1 m, wobei Samuel sich aufgrund der weniger Fehlversuche vor Torben den zweiten Platz in der Gesamtwertung sicherte. Im Weitsprung wurde Samuel (3,39 m) Vierter und Torben belegte mit 3,08 m am Ende den sechsten Platz.

Die jüngsten Athleten Elias Geßner, Justus Semper und Thies Hülsmeier gingen in der Altersklasse M10 an den Start. Über die 50 m wurde Thies in 8,02 Sekunden souverän Erster, Elias (8,85 Sekunden) belegte Platz vier. Justus (8,98 Sekunden) verpasste den Finallauf nur knapp. Auch im Weitsprung (Zone) sicherte sich Thies mit 3,87 m den Sieg, Justus (3,42 m) belegte am Ende Platz vier und Elias (3,12 m) wurde im 10-köpfigen Starterfeld Siebter. Im Hochsprung übersprang Thies die 1,13 m und wurde am Ende Zweiter. Justus scheiterte leider bei 95 cm und belegte schließlich Platz fünf.

Partner & Sponsoren

TRAUMBAD... MIT FLIESEN VON



KS FLIESENGALERIE
kreativ und kompetent

Am Barbarastollen 10 | 49479 Ibbenbüren-Uffeln
Tel.: 05459 9068719 | www.ks-fliesengalerie.de



12x
im Münsterland
und Osnabrück

LEUGERMANN
Apotheken

www.leugermann.com

FAMILIENTRADITION SEIT 45 JAHREN

Arminias Leichtathleten erneut überragend

Titel für Spieker und Kleinhaus bei den NRW-Meisterschaften

Nach dem erfolgreichen ersten Saisonabschnitt auf Landesebene, bei dem Arminias Leichtathleten besonders im Sprint und im Stabhochsprung glänzten, präsentierten sie sich nun auch bei den NRW-Meisterschaften in Düsseldorf in Topform und konnten zwei Titel, einen Bronzerang und weitere Urkundenränge mit Bestleistungen belegen.

Erwartungsgemäß setzte sich der Bundeskaderathlet Jan Spieker auch im ersten U 20 Jahr im Speerwerfen durch. Mit einem guten ersten Versuch von 58,18 m setzte er bereits ein Ausrufezeichen mit dem neuen 800 g Speer, im letzten Versuch steigerte er sich auf 58,68 m. Damit gelang der Einstieg trotz der langen Winterpause schon besser als im Vorjahr, nach weiteren Technikeinheiten hofft er auf einen ebenso guten Einstieg bei den Deutschen Winterwurfmeisterschaften, die in zwei Wochen in Halle/Saale auf dem Programm stehen.

Ganz stark präsentierte sich auch Nils Horstmeier, der nun ebenfalls in der U 20 antreten muss. Die Umstellung auf den neuen 1,75 kg – Diskus ist erheblich, mit 31,44 m konnte er aber den sechsten Platz belegen. Überraschend folgte dann die Steigerung im Speerwerfen, mit 44,80 m freute er sich ebenfalls über Platz sechs gegen starke Konkurrenz.

Matthis Kleinhaus wusste erneut in der Altersklasse U18 zu überzeugen. Der Westfalenmeister im Stabhochsprung testete diesmal im Kugelstoßen, Hochsprung und Weitsprung. Zunächst beförderte er das 5 kg schwere Wurfgerät auf eine Weite von 14,69 m. Dies bedeutete eine erneute Verbesserung seiner erst zwei Wochen alten Bestmarke und die Bronzemedaille.

Trotz der Fokussierung auf die Wurfdisziplinen sowie den Stabhochsprung im Winter, stellte der 16-jährige Zehnkämpfer wieder einmal sein Sprungtalent unter Beweis. Im Hochsprung ließ er als einziger Mehrkämpfer die gesamte Konkurrenz der Spezialisten hinter sich und wurde mit einer übersprungenen Höhe von 1,77 m überraschend NRW-Meister.

Jan Spieker und Nils Horstmeier glänzten in den Langwürfen

Auch im Weitsprung zeigte er trotz Anlaufproblemen eine stabile Sprungserie und landete erst bei 6,18m in der Grube, was gleichbedeutend mit dem fünften Platz war.

Auch Lara Keller erzielte im ersten 400m Lauf ihrer noch jungen Karriere ein herausragendes Resultat. Sie absolvierte die beiden Hallenrunden in 60,30 Sekunden. Hiermit belegte die noch dem jüngeren U18-Jahrgang zugehörige Athletin

den vierten Platz, lediglich 0,01 Sekunden fehlten zu einem Medaillenrang.

Nach einem ganz starken Auftritt bei den Westfalenmeisterschaften zwei Wochen zuvor, konnte Sprinter Jan Eric Frehe diesmal über 200 m nicht ganz an die Bestmarke anknüpfen. Nach sehr verhaltenem Start und auf der ungünstigen innersten Bahn belegte er mit 22,77 Sekunden Rang neun in der sehr gut besetzten Männerkonkurrenz.

NRW-Meister Matthis Kleinhaus mit Trainer Dennis Schwarz

Gönn' dir ein Break!

Neue Tische und Stühle für die Tennisabteilung
der DJK Arminia Ibbenbüren

Irgendwann ist es soweit! Die Tennisabteilung der DJK Arminia Ibbenbüren e.V. bietet den begeisterten Sportler/-innen nicht nur eine schöne Sportanlage, sondern auch eine Terrasse für die gemeinsame Zeit in einer tollen Sozialgemeinschaft. Und gerade die Sozialgemeinschaft fördert die Freizeitgestaltung unserer Ibbenbürener Sportler/-innen.

Leider ist mittlerweile die Ausstattung der Terrasse mit Tischen und Stühlen „in die Jahre gekommen“. Die Stappelstühle sind porös, die Tische verrostet und die Sonnenschirmständer kaputt. Irgendwann ist es soweit, dass eine neue Ausstattung beschafft werden muss. Bereits im letzten Jahr mussten 9 Stühle aufgrund von Materialermüdung entsorgt werden.

Die DJK Arminia Ibbenbüren e.V. möchte auch weiterhin den Mitglieder, Gästen und Freunden der Tennisabteilung anständige Sitzmöglichkeiten anbieten, die zum Verweilen einladen.



Hierzu sollen die beiden Tische, die Stühle sowie die Sonnenschirmständer neu angeschafft werden. Zusätzlich möchten wir durch die Spendengelder zwei Bierzeltgarnituren für Veranstaltungen wie z.B. das Tennisferien-Camp für Kinder, Saisonspieltage und diverse andere Vereinsveranstaltungen anschaffen.

Ziel ist es, zu Beginn der Sommersaison 2023 die Terrasse mit neuen Tischen, Stühlen und Sonnenschirmständer auszustatten und für die vielen tennisbegeisterten Mitgliedern und Gäste attraktiv zu halten.

Mit freundlicher Unterstützung der Kreissparkasse Steinfurt unterstützt uns jede Spende, um das Ziel von diesem Projekt zu erreichen. Die DJK Arminia Ibbenbüren e.V. bedankt sich für DEINE Spende.

Das Projekt läuft noch bis zum 30. April 2023.



Partner & Sponsoren

WANTED!

**Mitarbeiter
gesucht!**
(m/w/d)

 Baustellenleiter
 Landschaftsgärtner
 Auszubildende
 Quereinsteiger

Ludger Otte
GmbH

GARTEN - & LANDSCHAFTSBAU

Junkendiek 11 · 49479 Ibbenbüren
Tel.: 0 54 51 - 97 21 14
www.ludgerotte.de

**... mach
dein Ding!**

*Schauen Sie
doch mal rein!*

**Malerbetrieb
Raumausstatter
Wiegers**

Gardinen Sonnenschutz Heimtextilien
Bettwäsche Tischdecken Geschenkartikel

Ibbenbüren Neumarktstraße 8
www.maler-wiegers.de

Winterwanderung der Tennisabteilung

Das Wandern ist....

Am 21. Januar 2023 trafen sich 13 Tennisarminen zur Winterwanderung in Tecklenburg.

Am Haus Hülshoff startet die Arminen die insgesamt 4,9 km lange Strecke vorbei am Naturschutzzentrum an der Sägemühle entlang des Wechter Mühlenbaches in Richtung Haus Marck. An den schön gelegenen Fischteichen am Haus Marck wurde das schöne Winterwetter bei einer gemeinsamen Pause genossen.

Organisatorin Monika Keller und ihr Team zauberten eine tolle Wanderverpflegung mit Kaffee, Kuchen, kalten Getränken und Snacks hervor. Gut gestärkt wurde die zweite Etappe über den Hexenpfad wieder Richtung Ausgangspunkt angetreten. Bei vielen schönen Gesprächen und lustigen Anekdoten aus der Tennisabteilung wurde bei dem anschließenden Grünkohllessen im Haus Brügge ein toller Tag beendet. Ganz besonderer Dank gilt wieder Monika Keller die mit



viel Mühe den Tennisarminen ein gemeinsames Event geboten hat. „Danke Monika! Wir hoffen dass im nächsten Jahr noch mehr Mitglieder so eine schöne Wanderung miterleben!“



Partner & Sponsoren

**Druckerzubehör
clever & günstig**

Service
macht den
Unterschied!

Münsterstr. 75 - 49477 Ibbenbüren

Tinte & Toner
TINTENHEXE.de
Made in Germany

GUTSCHEIN

bei einem Einkauf
ab 50,- Euro
erhalten Sie bei Vorlage
dieser Anzeige
einen 3er Pack Socken gratis!



Wir haben die größte Auswahl an Pokalen, Medaillen und Ehrenpreisen im Kreis.

**Pokale · Medaillen
Ehrenzeichen · Schilder**

GRAVUREN

B.KLEIPA

Zur Post 17 - 19

49479 Ibbenbüren-Püßelb.

Fax + Tel. 05451 / 78328

Geschäftszeiten:

Montag / Donnerstag: 9.30 - 12.30 + 14.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch / Samstag: 9.30 - 12.30 Uhr

Terminabsprachen zu jeder Zeit.

Sie brauchen eine Gravur?
Der Kleipa macht sie mit Bravour!



LEISSING
BESTE BERUFSBEKLEIDUNG

Gutenbergstrasse 8 | 49479 Ibbenbüren
www.leissing.de | info@leissing.de

Partner & Sponsoren



**Wir kümmern uns
um Ihre Versiche-
rungs- und
Finanzfragen!**

LVM-Versicherungsagentur
Ingo Konermann
Wilhelmstraße 95
49477 Ibbenbüren
Telefon 05451 998754
info@konermann.lvm.de



+++ SANITÄR +++ HEIZUNG +++ POOLS +++ BÄDER +++ SERVICE +++

welltech
haustechnik

Glücksburger Straße 41 • 49477 Ibbenbüren

welltech-haustechnik.de

24 Std.
NOTDIENST

Icons: House, Heating, Water, Sink

Saisonabschluss 2022 der Hobby-Herren



Die Tennisplätze wurden bereits in den Winterschlaf geschickt als die Hobby Herren sich nochmal für einen schönen Saisonabschluss an den Dörenther Klippen im November 2022 zu einer gemeinsamen Wanderung trafen. Nach kurzer Stärkung mittels Erfrischungsgetränk starteten die Arminen in Richtung Alm-Hütte. Bei ausgezeichnetem Herbstwetter konnte dort bei einem Glühwein die schöne Aussicht bis weit ins Münsterland genossen werden. Nächstes Etappenziel war das Brumleytal des Teutoburger Waldes von wo aus es dann auf die Zielgeraden Richtung Golfplatz in Tecklenbur ging. Bei lustigen Gesprächen und Anekdoten über die vergangene Saison erreichten die Herren dann den Golfplatz.



Einen schönen Tagesabschluss fanden die Hobby-Herren bei einem deftigen Grünkohlessen in der Gaststätte des Golfclubs Tecklenburger Land e.V..



Weihnachtsfeier im Februar

Am Donnerstag, 16.02.2023, trafen sich die Tennisdamen 60 um 16 Uhr bei Altmann in Ostenwalde, um dort die im Dezember 2022 ausgefallene Weihnachtsfeier nachzuholen. Da wir noch nie gemeinsam an einem Eisstockschießen teilgenommen hatten, wollten wir es nun auf der Kunsteisbahn bei Altmann ausprobieren. Marion hatte dieses Event vorgeschlagen und uns dort angemeldet. Die Bahn befand sich umringt von Buden, Sitzgelegenheiten und einem Wärmeofen im Garten. Es gab auch heiße und kalte Getränke, Glühwein und Kakao zum Aufwärmen.

Nach einer Einführung wurden eine blaue und eine rote Mannschaft gebildet. Nachdem alle ihr Bestes gegeben hatten, durfte sich die blaue

Gruppe über ihren Sieg freuen. Im Einzelschießen war Marita mit 49 Punkten an erster Stelle, dicht gefolgt von Monika und Marion mit je 35 Punkten, der dritte Platz mit 34 Punkten ging an Annelie. Da es draußen doch sehr kühl war, freuten sich alle auf das Abendessen im gemütlichen Restaurant.

Nach dem guten Essen herrschte eine ausgelassene Stimmung. Wir freuen uns schon auf die Sommersaison mit vielen guten Spielen und auf unser Zusammensein nach dem Training. Monika und Anne treffen bereits Vorbereitungen für unsere Tennisfahrt, auf die wir schon sehr gespannt sind.



Radwandergruppe löst sich auf

In der vorweihnachtlichen Adventszeit traf sich die Rad-Wander-Gruppe der DJK Arminia Ibbenbüren zu der jährlichen Abteilungsversammlung mit einer anschließenden kleinen gemütlichen Zusammenkunft.

Es wurden u.a. während der Abteilungsversammlung die im Jahre 2022 durchgeführten Touren noch einmal durchgesprochen. Mehrere schöne Fahrradtouren standen auf dem Programm. Eine winterliche Wanderung wurde ebenfalls angeboten. Nach vielen Überlegungen in alle Richtungen und schweren Herzens wurde einstimmig beschlossen, dass die Rad-Wander-Gruppe sich auflöst und nicht mehr der DJK Arminia Ibbenbüren angehört. Der erste Vorsitzende der DJK, Herr Hüls, der ebenfalls anwesend war, bedauerte dieses sehr und zeigte aber auch Verständnis für die jetzige Situation.

Im Rahmen des anschließenden Beisammenseins wurden noch viele Gespräche über die Gruppe geführt. Im Juni 1987 wurde die Rad-Wander-Gruppe „ins Leben“ gerufen. Die Gründungsversammlung fand im Oktober 1987 statt, um sodann im Dezember 1987 die Gruppe mit Alex Voßberg als erstem Vorsitzenden real zu gründen und aktiv zu werden. Die meisten der ehemaligen Gründungsmitglieder sind bis heute noch in der Gruppe und konnten viele schöne Geschichten und Dönkes von den Touren berichten. Ganz beliebt waren die mehrtägigen Fahrrad- und Wandertouren in allen Teilen Deutschlands. Hier wurden die Freundschaften noch mehr ge-

stärkt. Im Laufe der Jahre kamen immer mehr Mitglieder hinzu, die wieder neue Ideen mitbrachten. Beliebt waren auch die gemeinsamen Treffen nach den Touren, wie z.B. das Ölgekläppkes-Essen oder die Zusammenkunft am 1. Mai. Alle Mitglieder beteiligten sich dabei gerne aktiv, sei es als Grillmeister oder als Hilfe bei der Organisation. Mitgebracht wurden die Speisen für das Buffet natürlich selbst.

Im Laufe der Jahre veränderten sich auch die Gepflogenheiten. Das E-Bike wurde immer mehr zum Fahren genutzt. Das mühsame Anheben der Räder auf den Pkw wurde durch die Fahrradträger hinten am Pkw deutlich einfacher. Auch das Planen von Wander- und Fahrradtouren wurde durch die modernen Navigationssysteme einfacher. Trotzdem wurde mit der Karte mit selbst zusammengestellten Touren immer noch viel gearbeitet, was auch manchmal zu „leichten Umwegen“ führte. Hierbei gab es jedoch immer Spaß dabei.

Leider ist diese Zeit nun vorbei. Wir hoffen, dass sich noch einmal eine neue Gruppe findet, die diese Interessen teilt und auch vereinsmäßig weiterführt.

Bedanken möchten wir uns bei allen, die immer wieder sich aktiv eingebracht haben. Natürlich auch bei allen anderen, die der Gruppe immer treu geblieben sind und diese damit belebt haben.





Wir suchen dich!

Werde Teil

unseres Teams!

Werde Jugendtrainer

bei der DJK Arminia!




REDAKTIONSSCHLUSS

Arminienfenster

Ausgabe 2/23

1. Juni 2023

Email:

redaktion-arminienfenster@gmx.de



SPORT HERELD

Der Teamsportspezialist

in Ibbenbüren

Die aktuelle Arminia-Kollektion zum Download auf einen Klick...




1. Damenmannschaft Westfalenliga

Sport gemeinsam erleben!

www.arminia-ibbenbueren.de

Egal welche Liga - wir rüsten alle aus!

Wir freuen uns als offizieller Ausrüster auf tollen Sport im Tecklenburger Land!




SPORT HERELD

Ibbenbüren

www.sporthereld.de

Tel.: 054 51/17978

IMPRESSUM ARMINENFENSTER Vereinszeitschrift der DJK Arminia Ibbenbüren e.V.

Herausgeber

DJK Arminia Ibbenbüren e.V.
Gravenhorster Straße 232, 49479 Ibbenbüren
Telefon: 05451 / 44401 | Telefax: 05451 / 44402
E-Mail: buero@dj-k-arminia-ibbenbueren.de
www.arminia-ibbenbueren.de

Persönlich erreichen Sie uns derzeit

Dienstags von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr,
Mittwochs von 10 bis 13 Uhr

Redaktion

Alfred Stegemann

Berichte

Michael Achtermann, Karsten Bertke, Udo Bolsmann, Timo Donnermeyer, Daniel Hoppe, Dennis Lammers, Hubert Hüls, Thomas Ostendorf, Jenny Wobker, Jutta Frommeyer, Lina Egelkamp, Mechthild Jostmeier, Bastian Haake, Elisabeth Schrautemeyer, Sebastian Wiße

Fotos

IVZ, Eigene

Layout, Konzept & Design

Jan Philipp Ilger

Auflage

1.350

Erscheinungsweise

4 x jährlich

Bezugspreis

Ist im Vereinsbeitrag enthalten

Druck

wirmachendruck.de

Anzeigenverwaltung

Markus Weweler

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder.



Wir.

SIND CUPRA.
IN IBBENBÜREN.



BEREIT.
KATEGORIEN ZU HINTERFRAGEN.

Autohaus Bäumer GmbH
Gutenbergstraße 27 — 49479 Ibbenbüren